

## Fallstudie Industrie Boden

Sanierung mit Plastifloor® Industry  
bei Geiger Automotive, Ziemetshausen

**GEIGER Automotive GmbH** ist der Spezialist für anspruchsvolle und funktionale Kunststoffkomponenten der internationalen Automobilzulieferindustrie. Die Kompetenz von GEIGER liegt im Luft – und Thermomanagement, in Luftklappensteuerungen und Systemen zum Halten, Führen, und Leiten von Medien im Fahrzeug. Ob Spritzguss, GIT, WIT, PIT, Blasformen, Fügen oder Automatisierung, GEIGER ist ein führender Zulieferer der Automobilindustrie mit Produkten, die zu mehr Effizienz, Funktionalität und Emissionsreduzierung im Fahrzeug beitragen. Um hochwertige Produkte herstellen zu können, müssen die Industrieböden eben, möglichst ohne Fugen und ohne Ausbrüche beschaffen sein, denn eine effektive Rohstoff- und Materiallogistik kann nur über funktionsfähige Böden realisiert werden.

Bei der Sanierung der Industrieböden kommt es bei GEIGER insbesondere auf die schnellste Nutzbarkeit der betreffenden Flächen, möglichst ohne Stilllegung der Produktion an, um so Kosten zu sparen und möglichst wenig Produktionsausfall hinnehmen zu müssen. Bei der Sanierung der Produktionsflächen im Spritzguss-Werk in Ziemetshausen durch unseren Verarbeiter ADC-Beschichtungstechnik GmbH haben genau diese Faktoren eine entscheidende Rolle für die Auswahl des **Plastifloor®** Industriebodenbeschichtungssystemes gespielt. Die Wahl des Bauherren fiel auf das **Plastifloor® Industry Bodensystem** das von der Plasti-Chemie International GmbH hergestellt und über unseren Partner ADC-Beschichtungstechnik GmbH verlegt wurde, da es den Anforderungen des Bauherren genügt und bereits 2 h nach dem Einbau wieder voll genutzt werden kann.

Die folgenden Bilder zeigen die Vorgehensweise für eine Bodensanierung mit **Plastifloor® Industry Bodenbeschichtungsharzen**. Dabei wird der Ursprungszustand am Freitagmorgen und der fertige Industrieboden, der bereits am Sonntagnachmittag wieder voll belastbar ist, gezeigt:



Die Böden sind uneben.



Fugen sind ausgebrochen.

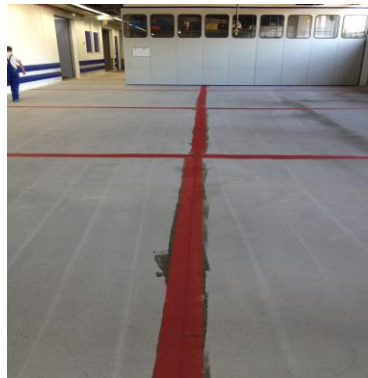
Zunächst musste der vorhandene, beschädigte Kunstharzboden abgefräst und der Beton kugelgestrahlt werden, um die Zementschlempe zu entfernen und einen sicheren Verbund zwischen Beschichtung und Untergrund zu gewährleisten. Die vorhandenen Fugen, Risse und Anschlüsse werden freigestemmt. Schließlich wird der Untergrund mit einem Vakuum-Sauger gereinigt, bevor der neue **Plastifloor® Boden** eingebaut werden kann.

# Fallstudie Industrie Boden

Sanierung mit Plastifloor® Industry  
bei Geiger Automotive, Ziemetshausen



Kugelstrahlen



Fugen werden armiert.



Risse werden verspachtelt

Der so vorbereitete Untergrund weist eine Haftzugsfestigkeit von 1,5 N/mm<sup>2</sup> auf. Dieser Wert ist erforderlich, um die sichere Haftung des Beschichtungssystems auf dem Untergrund zu gewährleisten. Der Boden wurde anschließend mit **Plastifloor® 112** ca. 0,4 kg/m<sup>2</sup> grundiert. Teilweise musste der unebene Untergrund mit KH-Mörtel, hergestellt aus **Plastifloor® 510** und Mörtelmischung C2, überarbeitet werden, um eine ebene Fläche herzustellen. Um die Risse im Untergrund zu schließen wird **Plastifloor® 510 Mörtelharz** 1:1 mit Plastifloor s/l Füllstoff gemischt und in die zu verschließenden Risse gespachtelt.



Grundierung mit Plastifloor® 112



Der Untergrund wird porendicht verschlossen

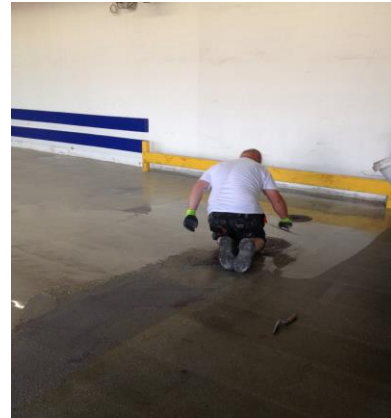
Danach erfolgt zunächst der Einbau einer elastischen Membrane aus **Plastifloor® 332/z**, ca. 3,0 kg/m<sup>2</sup>. Diese flexible, schock-absorbierende Zwischenschicht ermöglicht eine fugenlose und dauerhaft rissfreie Verlegung des neuen Kunstharzbelages aus **Plastifloor® 418** 1:1, gefüllt mit s/l Füllstoff.

# Fallstudie Industrie Boden

Sanierung mit Plastifloor® Industry  
bei Geiger Automotive, Ziemetshausen

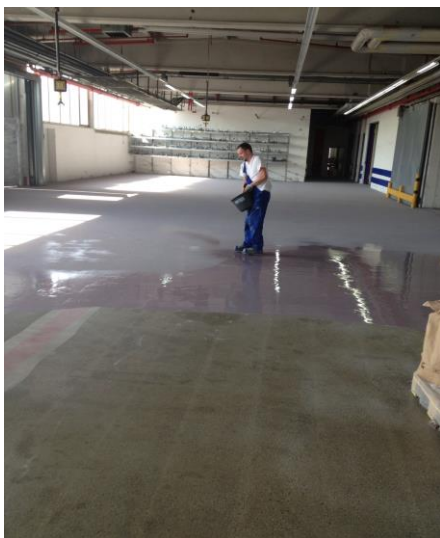


Mörtel zum Ausgleich von Löchern.



Einbau der Membrane aus Plastifloor 332/z

Um die geforderte Rutschfestigkeitsklasse R 11 zu erreichen und eine attraktive Farbgestaltung zu ermöglichen, wird der noch nasse Industriebodenbelag vollflächig mit Farbquarzsand eingestreut, bevor die Kopfversiegelung aus **Plastifloor® 522**, ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup> (2 x), aufgerollt werden kann.



Verlegung der Beschichtung



Deckbeschichtung versiegelt

Der Vorteil des **Plastifloor® Bodenbelages** liegt auf der Hand:

Durch die kurzen Härtezeiten zwischen den einzelnen Lagen können die Sanierungsarbeiten von einem Fachbetrieb in einem sehr kurzen Zeitfenster ausgeführt werden. Der Kunde spart damit wertvolle Zeit und Kosten, die bei einem Produktionsausfall entstehen würden. So kann zum Beispiel ein neuer Boden aus Fliesen nicht sofort nach dem Einbau wieder belastet werden und die Problematik der Fugen, die bei der Reinigung schnell ausgewaschen werden, stellt sich bereits

## Fallstudie Industrie Boden

Sanierung mit Plastifloor® Industry  
bei Geiger Automotive, Ziemetshausen

nach kurzer Zeit wieder. Epoxidharze sind Duroplaste. Sie halten den thermischen und dynamischen Vibrationsbelastungen in einem Industriebetrieb nicht stand. Daher ist ein zähharter Acrylharzboden aus **Plastifloor®** die richtige Lösung für den Bauherren.



Der fertige, fugenlose Plastifloor® Boden ist bereits 2 h nach dem Einbau wieder voll belastbar.

**Plastifloor®** ist ein thermoplastischer Werkstoff. Längenänderungen der Materialien bei wechselnden Temperaturen werden leichter verkräftet, auch heruntergefallene Teile werden von diesem Boden leichter aufgefangen, da er schwingungsabsorbierend in mehreren Lagen aufgebaut wird. **Plastifloor®** ist rutschfest und leicht zu reinigen. Der Belag ist getestet nach dem LMBG und für gut befunden. Damit kann der Boden in einem Kunststoff- und Metallverarbeitenden Betrieb bedenkenlos eingebaut werden.

Das Ergebnis überzeugt. Bereits am Montag konnte die Produktion wieder beginnen.

**Plastifloor®** ist der ideale Bodenbelag für Neubau oder Sanierungsarbeiten in der verarbeitenden Industrie. Er überzeugt durch seine Strapazierfähigkeit, schnelle Einbauzeit und das Kosten/Nutzen-Verhältnis. **Plastifloor®** kann nach den Vorschriften der Berufsgenossenschaft in den Rutschfestigkeitsklassen R 9 – R 13 verlegt werden.

Wir verfügen über 20 Jahre Erfahrung und Referenzen weltweit. **Plastifloor®** Böden sind weltweit verfügbar und wir bieten Ihnen weltweit technische Unterstützung an.

Fragen Sie uns nach versierten Verlegern in Ihrer Nähe. Sie können aus einer Vielzahl von Farben und Oberflächen wählen. Tel.: 03741/5583-0. Videos finden Sie auf unserer Webseite oder auf [www.youtube.com](http://www.youtube.com). Informationsmaterial senden wir Ihnen gerne auch per Post zu.

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf umfangreicher Entwicklungsarbeit und anwendungstechnischer Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine

# Fallstudie Industrie Boden

Sanierung mit Plastifloor® Industry  
bei Geiger Automotive, Ziemetshausen

---

über den jeweiligen Einzelvertrag hinaus gehenden Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Wissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktionsentwicklung vor. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Erzeugnisse und Verfahren auf ihre Anwendung für den eigenen Gebrauch selbst zu prüfen. Das gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für die Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich abgegeben sind. © Plasti-Chemie International GmbH, 2013